|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Dr. Yannick Bury kassiert für guten Zweck |

Bundestagsabgeordneter zu Gast bei Edeka Kohler

Lahr/15.01.2025 – „Herr Abgeordneter, zur Kasse bitte“, hieß es am Montagvormittag bei Edeka Kohler in Lahr. Eine gute halbe Stunde lang setzte sich dort Dr. Yannick Bury MdB an eine der Kassen. Anschließend wurde der Erlös gespendet.

Nach der Begrüßung durch die Kaufmannsfamilie Kohler erhielt der Bundestagsabgeordnete eine kurze Einweisung an der Kasse, bevor er sich tatkräftig an die Arbeit machte und souverän einen Artikel nach dem andern über den Scanner zog. Mit viel Freude tauschte er sich nebenbei mit den wartenden Kundinnen und Kunden aus und erfuhr dabei unter anderem, was die Lahrer an ihrem Lebensmittelmarkt und dem individuellen Sortiment besonders schätzen. „Meinen ersten Nebenjob als Schüler hatte ich an einer Supermarktkasse. Als Auftakt meiner Praktikumstour wieder einmal an der Kasse zu sitzen, hat darum Erinnerungen geweckt. Ich habe großen Respekt vor der Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einzelhandel, die sich täglich darum kümmern, dass wir mit allem gut versorgt sind“, so der Abgeordnete.

Nach etwa einer halben Stunde hatte Dr. Yannik Bury rund 950 Euro eingenommen. Dieser Betrag wurde anschließend von Edeka auf 3.000 Euro aufgerundet. Den symbolischen Spendenscheck überreichte der Bundestagsabgeordnete gemeinsam mit Maximilian, Uwe und Gerd Kohler an Franz Bähr, Vorstand Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg. „Besonders dankbar bin ich der Familie Kohler, die den kassierten Umsatz großzügig aufgerundet und an den Förderverein für krebskranke Kinder gespendet hat. Der Verein leistet mit dem Elternhaus in Freiburg eine ungeheuer wichtige Arbeit, die jede Unterstützung verdient hat“, unterstrich Dr. Bury.

Beim anschließenden Rundgang durch den Markt informierte sich Dr. Yannik Bury über aktuelle Herausforderungen im Lebensmittelgroß- und Einzelhandel. Der Abgeordnete zeigte sich beeindruckt von der im Sortiment deutlich sichtbaren regionalen Verbundenheit der Kohlers und ihrer authentisch gelebten Liebe zu Lebensmitteln. Gemeinsam sprach man über Themen wie den Abbau von Bürokratie, weitere Herausforderungen mittelständischer Familienbetriebe sowie die Gewinnung und Bindung von Fachkräften. Dr. Yannik Bury würdigte dabei das Wirken der Kaufmannsfamilie und ihr verantwortungsvolles Handeln.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.